

Intro – Herausforderungen

Einführung in die Herausforderungen auf der Plattform DBR77

Technologische Herausforderungen auf der Plattform DBR77 sind ein integraler Bestandteil des Ökosystems und ermöglichen es Industrieunternehmen, spezifische Probleme im Bereich Automatisierung und Robotisierung zu melden. Die Plattform fungiert als Brücke zwischen Unternehmen und Integratoren, die innovative Lösungen für diese Bedürfnisse bieten.

Ziel der technologischen Herausforderungen:

- **Bedarfsidentifikation:** Ermöglicht Unternehmen, spezifische technologische Herausforderungen zu definieren, die sie in ihren Produktionsprozessen erleben.
- **Zusammenarbeit mit Integratoren:** Schafft Möglichkeiten für Integratoren, Lösungen vorzuschlagen und neue Technologien einzuführen.
- **Prozessoptimierung:** Unterstützt die Modernisierung bestehender Systeme und die Einführung moderner Technologien, um die Effizienz und Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen zu steigern.

Hauptfunktionen:

- **Melden von Herausforderungen:** Unternehmen können technologische Herausforderungen melden, die innovative Lösungen erfordern.
- **Auswahl von Lösungen:** Integratoren können auf gemeldete Herausforderungen reagieren, indem sie ihre Vorschläge und Angebote einreichen.
- **Fachliche Unterstützung:** Experten von DBR77 können bei der Auswahl der effizientesten technologischen Lösungen beraten.

Vorteile der Nutzung von Herausforderungen:

- **Zugang zu spezialisierten Lösungen:** Möglichkeit, die am besten geeigneten technologischen Lösungen zu finden und umzusetzen.
- **Schnellere Implementierung:** Durch die direkte Zusammenarbeit mit Integratoren ist eine schnellere Einführung neuer Technologien möglich.
- **Kostensenkung:** Die Optimierung der Produktionsprozesse kann zu erheblichen Einsparungen führen.

Informationen zu Registrierungskosten:

- **Projektgebühr:** Die Plattform DBR77 erhebt 5 % des Auftragswertes vom Integrator für die Durchführung eines Projekts, nachdem ein Vertrag zur Implementierung zwischen dem Investor und dem Integrator unterzeichnet wurde.